

Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule

Der Bildungsgang

Seit dem Schuljahr 2005/2006 wird am Auguste-Viktoria-Gymnasium eine Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule schrittweise aufgebaut. Beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 werden pro Jahrgang bis zu 25 hoch begabte Kinder sowie Schülerinnen und Schüler mit einem internationalen Hintergrund aufgenommen. Sie werden in einem eigens für sie konzipierten Bildungsgang angemessen gefördert. Dazu gehören

- die Verkürzung der Sekundarstufe I auf fünf Schuljahre (gegenüber sechs im Normalgymnasium);
- das parallele Erlernen mehrerer Fremdsprachen mit Latein und Englisch ab Klasse 5 und Französisch ab Klasse 6;
- der bilinguale Sachfachunterricht zunächst in Erdkunde und Geschichte, später dann auch in weiteren Fächern.

Zusätzlich zum Abitur werden international anerkannte Zertifikate angeboten.

Alle Schülerinnen und Schüler der Schule werden im Geist der *unesco-projekt-schule* AVG mit den Zielen der internationalen Verständigung, der Toleranz, der weltweiten Bekämpfung der Armut und des schonenden Umgangs mit den natürlichen Lebensgrundlagen erzogen. Die Schülerinnen und

Schüler der Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule sollen lernen, ihre besonderen Fähigkeiten und Begabungen in die Gemeinschaft einzubringen. Ziel ist es, sie zu weltoffenen, verantwortungsbewussten und interkulturell kompetenten Persönlichkeiten zu erziehen.

Zielgruppen

Das Angebot der Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule wendet sich an hoch begabte Schülerinnen und Schüler von außergewöhnlicher Intelligenz, Motivation und Leistungsfähigkeit sowie an Schülerinnen und Schüler mit internationalem Hintergrund, deren schulische Leistungen eine erfolgreiche Mitarbeit in der Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule erwarten lassen.

Bei Vorliegen der o.a. Voraussetzungen ist später auch ein Quereinstieg in höhere Klassen möglich. Von allen Schülerinnen und Schülern werden hohe Lern- und Leistungsbereitschaft, Interesse und Engagement innerhalb und außerhalb des Unterrichts sowie Integration in die Klassen- und die Schulgemeinschaft erwartet.

Individualisierung und Enrichment

In der Förderung der hoch begabten Kinder und der Schülerinnen und Schülern mit internationalem Hintergrund sind individuelle

Lernprogramme und Betreuung sehr wichtig. Von großer Bedeutung sind auch bereichernde Lernangebote (*enrichment*) in Form von Projekten, Praktika und außerunterrichtlichen Arbeitsgemeinschaften, die das unterrichtliche Lernen auf der Grundlage der rheinland-pfälzischen Studentafel und der Lehrpläne ergänzen.

Ganztagsschule

Die Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule wird in Form einer verpflichtenden Ganztagsschule geführt. Die Schülerinnen und Schüler werden an vier Tagen in der Woche (Montag bis Donnerstag) von 7.50 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags bis 13.00 Uhr unterrichtet, betreut und beaufsichtigt. Das ermöglicht die Rhythmisierung von unterrichtlichem und außerunterrichtlichem Lernen, von stärker kognitiv und eher kreativ oder motorisch orientierten Phasen über den gesamten Schultag hinweg.

Betreuung und Begleitung

Die Schülerinnen und Schüler werden u.a. durch ein psychologisch-pädagogisches Kompetenzzentrum betreut.

Die Schule für Hochbegabtenförderung/Internationale Schule wird wissenschaftlich begleitet vom Lehrstuhl für Hochbegabtenforschung an der Universität Trier.

Aufnahme und Auswahl

Die Bewerbung um Aufnahme in die Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule erfolgt schriftlich und formlos unter Angabe der Beweggründe und Vorlage aller Zeugnisse sowie diagnostischer Gutachten (wenn vorhanden). Sie muss bis **Anfang Dezember** dem Auguste-Viktoria-Gymnasium vorliegen. In einem Auswahlverfahren werden durch Lehrkräfte und Expertenteams außer den intellektuellen Fähigkeiten auch weitere persönliche und pädagogische Kriterien beobachtet, getestet und bewertet. Ein ausgewogenes Verhältnis von Jungen und Mädchen wird angestrebt. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in dieses besondere Bildungsangebot besteht nicht. Das Aufnahmeverfahren wird vor der allgemeinen Anmeldefrist (Februar eines jeden Jahres) abgeschlossen.

Information

Die Arbeitsweise der Schule für Hochbegabte / Internationale Schule wird in einer gesonderten Informationsschrift und auf der Homepage der Schule ausführlich dargestellt. Außerdem lädt die Schule alle interessierten Eltern an einem **Samstag im November** zu einer Informationsveranstaltung zu diesem Thema in die Schule ein. Selbstverständlich ist nach Vereinbarung auch eine individuelle Beratung möglich.

Termine

Genauere Termine werden im *Kalender* der Homepage des AVG (<http://www.avg-trier.de>) bekannt gegeben.

Kontakt

AUGUSTE-VIKTORIA-GYMNASIUM

Dominikanerstraße
D-54290 Trier

Tel. 0651-1461910

Fax 0651-1461929

E-Mail: Sekretariat@AVG-Trier.de

Homepage: <http://www.AVG-Trier.de>

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Mo. bis Do.: 7.30 – 13.15 Uhr und 14.15 – 16.00 Uhr; Fr.: 7.30 – 13.15 Uhr

AUGUSTE-VIKTORIA-GYMNASIUM

TRIER

unesco-projekt-schule



Schule für
Hochbegabtenförderung /
Internationale Schule

Kurzinformation für Eltern
und Lehrkräfte